



Dickes Ding: Kürbis wiegt mehr als Kuh

dpa | Meldung vom 23.09.2014



Klasse 2

Lohmar/Köln (dpa) - Rund ums Essen gibt es immer wieder verrückte Wettbewerbe: Wer kann am besten Eier werfen? Wer rollt Käse am schnellsten einen Berg hinunter? Oder wer züchtet den dicksten Kürbis? Um diese Frage geht es bei den Kürbis-Meisterschaften. Am 21. September 2014 war es soweit. Riesige Kürbisse kamen auf die Waage. So schwer wie ein Schulranzen? Oder wie ein Kind? Nein, noch viel größer und schwerer!



Der schwerste Kürbis brachte 800 Kilogramm auf die Waage. Das ist mehr als manche Kuh wiegt. Und fast so viel wie das Gewicht von einem kleinen Auto. Ganz genau wog der Kürbis 835 Kilogramm und 500 Gramm. Den Riesen-Kürbis hatte ein Mann aus dem Land Belgien gezüchtet. Er sicherte sich damit den ersten Platz bei den Kürbis-Meisterschaften.

Der Wettbewerb wurde in der Nähe der Stadt Köln in Deutschland ausgetragen. Menschen aus verschiedenen Ländern Europas hatten dabei mitgemacht. Der Sieger-Kürbis von dem Belgier gilt deshalb nun als der schwerste Kürbis Europas.

Verrückte Wettbewerbe rund ums Essen - eine Übersicht:

KÜRBISREGATTA: In der Stadt Ludwigsburg werden jedes Jahr riesige Kürbisse zu Booten. Die Menschen höhlen die Kürbisse aus, setzen sich hinein - und paddeln damit über einen See. Wer eine Strecke über 60 Meter am schnellsten schafft, gewinnt die Regatta.

KIRSCHKERNWEITSPUCKEN: Dieser Wettkampf findet jedes Jahr in der Stadt Düren in Nordrhein-Westfalen statt. Dabei geht es darum, Kirschkerne so weit wie möglich zu spucken. Der Rekord liegt bei mehr als 21 Metern.

KÄSEROLLEN: In England gibt es jedes Jahr einen Wettbewerb im Käserollen. Auf Englisch: "Cheese Rolling" (gesprochen: dschies rroalin). Wer rollt einen großen, runden Käse am schnellsten einen Hügel hinab?

EIERWERFEN: Eine Weltmeisterschaft rund um rohe Eier wird jedes Jahr in England ausgetragen. Die Sportlerinnen und Sportler messen sich unter anderem darin, wer sein Ei am weitesten werfen kann.